

N i e d e r s c h r i f t

Nr. 6/2020

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 25. Juni 2020

im Bürgerhaus in Titschfelden

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Berblinger, Sebastian
Bergmann, Martin
Binkert, Georg
Böcherer, Dieter
Bühler, Bernd
Daute, Doris
Glöckle, Regine
Hämmerle, Reinhold
Held, Cornelia
Hofstetter, Thomas
Kohler, Regina
Oberföll, Ralf
Oelschläger, Melanie
Ringwald, Axel
Schätzle, Clemens
Vetter, Helmut
Vetter, Patrik
Weingardt, Philipp

Ab TOP 3

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Witt, Bruno

Verwaltung

Klomfaß, Martin
Müller, Peter
Rauer, Jürgen

Abwesend:

Mitglieder

Geiger, Jürgen	Entschuldigt
Stotz, Karsten	Entschuldigt
Stückle, Jutta	Entschuldigt
Welte, Holger	Entschuldigt

Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 28. Mai 2020
4. Blutspenderehrung
5. Quartiersimpulse 087/20
Antrag auf Fördermittel für die Entwicklung des ehemaligen ZG-Gebäudes in Wagenstadt
6. Gemeinde Ringsheim - Bebauungsplan "Europa-Feld I" 076/20
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 3 Abs. 2 BauGB
7. 1. Bebauungsplanänderung "Frohmatte", Gem. Tutschfelden 077/20
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung
8. Bebauungsplan "Hohe - Nachverdichtung", Gemarkung Herbolzheim 084/20
- Billigung des Planentwurfs und Beschluss zur Durchführung der Offenlage gemäß § 3 (2) und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB
9. Sanierung Sanitärgebäude im Schwimmbad Herbolzheim - Vergabe der Fliesenarbeiten 081/20
10. Mitteilungen
11. Fragen aus der Mitte des Gemeinderates
12. Bürgerfragestunde

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 17. Juni 2020 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung teilt Bürgermeister Gedemer mit, dass der Tagesordnungspunkt 7 abgesetzt wird.

Es sind 26 Zuhörer und 2 Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Mitte der Zuhörerschaft.

zu 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt folgende Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 28. Mai 2020 bekannt:

1. Beschluss

Der Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 19. März 2020.

2. Beschluss

Die Stadt Herbolzheim erwirbt das Flurstück Nr. 71/2, Gemarkung Bleichheim zum aktuellen Bodenrichtwert von 150 €/qm.

3. Beschluss

Die Stadt Herbolzheim verkauft den Gewerbebauplatz Flst.Nr. 3196/28 mit 3.000 qm im Ge-werbegebiet „Birkenwald“. Der Verkaufspreis beträgt 53,30 €/qm incl. aller Beiträge.

4. Beschluss

Der Richtpreis für den Verkauf der Gewerbe- bzw. Industriebauplätze in den Gewerbe- bzw. Industriegebieten in Herbolzheim wird auf 85,00 € incl. aller Beiträge festgesetzt und gilt ab dem 01.07.2020.

5. Beschluss

Dem Antrag einer Herbolzheimer Firma auf zinslose Stundung der Gewerbesteuer 2018 in Höhe von 4.675,40 bis zum 31.12.2020 wird zugestimmt.

6. Beschluss

Der Annahme der Spende(n) vom 20.03. – 28.05.2020 wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemein-de-rates vom 28. Mai 2020

Stadtrat Weingardt kommt.

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28. Mai 2020 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 28. Mai 2020 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

19	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 4 Blutspenderehrung

Bürgermeister Gedemer begrüßt die anwesenden Blutspenderinnen und Blutspender sehr herzlich und findet es bemerkenswert, wenn sich Menschen für andere engagieren. Sodann würdigt Bürgermeister Gedemer das Engagement der Blutspender sowie der Helfer des Deutschen Roten Kreuzes.

Er überreicht den anwesenden Blutspenderinnen und Blutspendern die Urkunden.

zu 5 Quartiersimpulse Antrag auf Fördermittel für die Entwicklung des ehemaligen ZG-Gebäudes in Wagenstadt

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und begrüßt Herrn Dr. Marx von der Projektgruppe aus Wagenstadt sowie Herrn Koch von der Studiengesellschaft für Projekte zur Erneuerung der Strukturen (SPES). Die Sitzungsvorlage ist Bestandteil des Protokolls.

Herr Dr. Marx erläutert das Verfahren und die Fördervoraussetzungen für den Förderantrag. Herr Koch stellt sich und die SPES vor und geht auf die Details des Förderantrages ein.

Sodann stellt Bürgermeister Gedemer eine erste Planskizze für eine mögliche Entwicklung des Geländes vor.

Stadtrat Berblinger hat Fragen zum Förderzeitraum und der Wirtschaftlichkeitsprüfung der geplanten Aktivitäten. Diese werden von Herrn Dr. Marx beantwortet.

Stadträtin Daute fragt nach, wie stark das geplante ehrenamtliche Engagement im Förderantrag festgeschrieben werden muss. Dr. Marx erläutert den Sachverhalt.

Stadträtin Held fragt nach, wer möglicher Investor für dieses Projekt werden könnte. Bürgermeister Gedemer erläutert den Sachverhalt.

Ortsvorsteher Hofstetter dankt der Projektgruppe, Herrn Bürgermeister Gedemer und dem Gemeinderatsgremium für deren Unterstützung. Er zeigt sich zuversichtlich, dass hier, mit viel bürgerschaftlichem Engagement, etwas Gutes erreicht werden kann.

Bürgermeister Gedemer dankt Herrn Dr. Marx und Herrn Koch für den Vortrag sowie die Beantwortung der Fragen und hebt die gute Arbeit des ganzen Organisationsteams hervor. Er informiert den Gemeinderat über die weiteren Termine des Projektes.

Beschluss:

Der Gemeinderat unterstützt die aktuelle Dorfentwicklung im Bereich und Umfeld des ehemaligen ZG-Gebäudes und beauftragt die Verwaltung, für Beteiligungsmaßnahmen im Prozess hin zur Entwicklung Dorftreff Wagenstadt entsprechende Fördermittel beim Sozialministerium Baden-Württemberg aus dem Programm Quartiersimpulse zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

19	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 6 Gemeinde Ringsheim - Bebauungsplan "Europa-Feld I"
- Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach
§ 3 Abs. 2 BauGB**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Herr Klomfaß erläutert den Bebauungsplan. Die Sitzungsvorlage ist Bestandteil des Protokolls.

Beschluss:

Die Aufgaben der Stadt Herbolzheim werden durch die Aufstellung des Bebauungsplans nicht berührt, es wird eine positive Stellungnahme abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

19	Ja	0	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

**zu 7 1. Bebauungsplanänderung "Frohmaten", Gem. Tutschfelden
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB im beschleunigten Verfahren
nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung**

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

**zu 8 Bebauungsplan "Hohe - Nachverdichtung", Gemarkung Herbolzheim
- Billigung des Planentwurfs und Beschluss zur Durchführung der Offenlage gemäß § 3 (2) und der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und begrüßt Frau Becker vom Planungsbüro fsp-Stadtplanung.

Frau Becker erläutert den Bebauungsplan. Die Sitzungsvorlage ist Bestandteil des Protokolls.

Stadträtin Daute spricht von einer relativ kleinen Fläche die durch die Bebauungsplanänderung berührt ist. Auch angrenzend an das Plangebiet gebe es Flächen, die geändert werden könnten. Frau Becker erläutert den Sachverhalt.

Bürgermeister Gedemer ergänzt, dass auch aus seiner Sicht weitere Bebauungspläne systematisch geändert werden sollen.

Stadtrat Binkert hat Fragen zur Oberflächenentwässerung, der Farbauswahl an den Gebäuden, bezogen auf den Eintrag von Stoffen in das Grundwasser sowie der Lärmsituation aufgrund der Moltkestraße und der Bahntrasse. Frau Becker erläutert den Sachverhalt. Eine Versickerung bzw. der Einbau einer Zisterne wird im Bebauungsplan nicht untersagt. Ob Festsetzungen zur Farbauswahl getroffen werden können, wird nochmals geprüft. Zur Lärmproblematik, auch auf Hinweis von Stadtrat Binkert, dass die Baurechtsbehörde die Einhaltung der Vorgaben des Bebauungsplanes prüfen wird, verweist Frau Becker auf die Ziff. 1.7.1 der Bebauungsvorschriften.

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt den Bebauungsplanentwurf und beschließt für den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Hohe – Nachverdichtung“ die Durchführung der Offenlage nach §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja	1	Enthaltungen	1	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 9 Sanierung Sanitärgebäude im Schwimmbad Herbolzheim - Vergabe der Fliesenarbeiten

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rauer. Herr Rauer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma Fliesenbau Volker Decoux aus Ettenheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Fliesenarbeiten zum Angebotspreis in Höhe von

76.864,36 EUR/brutto.

Abstimmungsergebnis:

18	Ja	1	Enthaltungen	0	Nein
----	----	---	--------------	---	------

zu 10 Mitteilungen

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über aktuelle Themen und anstehende Termine in der Stadt.

zu 11 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates

Aus der Mitte des Gemeinderates werden Fragen zu einem fehlenden Fahrradgeschäft, einer möglichen Geschwindigkeitsreduzierung in der Grünestraße, dem Mitfahrerbankle sowie dem Schwimmbade gestellt. Diese werden von Bürgermeister Gedemer beantwortet.

zu 12 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen aus der Mitte der Zuhörerschaft.

Herbolzheim, den 30.06.2020

(Gedemer)
Bürgermeister

(Witt)
Protokollführer

(Berblinger)
CDU-Fraktion

(Daute)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion